

**Hilmar Vetter**

1. Vorsitzender

**Segel-Club Odin e.V.**

Bernauer Str. 152 c (Uferweg)  
13507 Berlin

E-Mail: vorstand@scodin.de



Datum: 26. 01. 2020

## **Protokoll der Jahreshauptversammlung am 25. 01. 2020**

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 18.07 Uhr

46 anwesende Mitglieder, davon 26 stimmberechtigt

Der 1. Vorsitzende Hilmar Vetter begrüßt die Mitglieder, wünscht allen noch einmal ein frohes und gesundes Neues Jahr und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Dann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

### **1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27. 11. 2019**

Das Protokoll wird verlesen und von der Versammlung angenommen.

### **2. Wahl Schriftführer\*in**

Der 1. Vorsitzende stellt kurz die Beweggründe dar, die den bisherigen Schriftführer Thomas Wesch veranlasst haben, sein Amt mit Ablauf des 24. 01. 2020 zur Verfügung zu stellen und bedankt sich für seine positive Zusammenarbeit während der Vorstandszeit.

Für die Neuwahl wird vom Vorstand die Kandidatin Inga König benannt, die zwar urlaubsbedingt an der Sitzung nicht teilnimmt, sich aber schriftlich zur Kandidatur beworben und gleichzeitig mitgeteilt hat, sollte die Wahl auf sie fallen, sie die Wahl auch annehmen wird. Der 1. Vorsitzende unterstützt diese Kandidatur, da Inga König über breit gefächerte Erfahrungen in der Vorstandsarbeit verfügt und den bisherigen Schriftführer bereits in Teilbereichen unterstützt hat.

Auf die Frage nach weiteren Kandidaten wird von Kam. Dosedal der 2. Vorsitzende Falk Schönherr benannt, der aber die Kandidatur ablehnt.

In der anschließend durchgeführten geheimen Wahl wird Inga König als neue Schriftführerin gewählt (Wahlergebnis: 23 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, 1 Nein-Stimme).

### **3. Ehrungen**

Für 10jährige Mitgliedschaft erhält Beate Eckert-Dosedal die silberne Nadel.

Jürgen Koschel erhält die goldene Nadel für 25 Jahre Mitgliedschaft.

Beide Jubilare werden von der Versammlung mit einem dreifachen „Gode Wind“ bedacht.

#### **4. Ein- und Austritte / Wandlungen**

Mit Schreiben vom 11. Januar 2020 erklärt Steffen Labahn, dass er aus beruflichen Gründen nach Leipzig zieht und von daher keinen Antrag stellt, seine außerordentliche Mitgliedschaft in eine ordentliche Mitgliedschaft zu wandeln. Mit Schreiben vom 13. Januar 2020 bedankt sich der 1. Vorsitzende für seine bisherige Zeit im Verein und wünscht ihm in seinem neuen Berufsfeld viel Erfolg.

#### **5. Berichte der Vorstandsmitglieder / Kassenprüfer**

- 1. Vorsitzender
- 2. Vorsitzender
- Kassenwart
- Sportwart
- Hafenmeister
- Messewartin
- Hausobmann
- Umweltobmann
- Kassenprüfer

Die Berichte der Vorstandsmitglieder beinhalten insgesamt nur geringe Probleme und können, soweit sie schriftlich vorliegen, im Geschäftszimmerbereich nachgelesen werden.

Der Bericht der Kassenprüfer (liegt schriftlich vor) weist daraufhin, dass die Prüfung der Abwasseranlage noch nicht erfolgen konnte, da sich alle relevanten Unterlagen noch zur endgültigen Prüfung im Senatsbereich befinden.

Eine Beitragsermäßigung für ein Mitglied, die der Vorstand genehmigt hat, findet nicht die Zustimmung der Kassenprüfer. Nach ihrer Auffassung kann das nur durch die Versammlung erfolgen. Der 1. Vorsitzende stellt die Sicht des Vorstands dar, nach der nach § 16 Nr. 1 S. 2 der Satzung u. a. die Mitgliedsbeiträge insgesamt festgesetzt werden. Ein Tätigwerden bei gewissen wirtschaftlichen Notlagen ist nicht erfasst, so dass in diesem Fall der Vorstand aus seiner Kompetenz heraus tätig wurde. Er stimmt aber dahingehend mit den Prüfern überein, dass für derartige Fälle ein Regelungsbedarf besteht und eine Änderung bzw. Einfügung in die Satzung erfordert.

#### **6. Aussprache**

Aufgrund der vorher geführten Diskussion ist eine weitere Aussprache nicht erforderlich.

#### **7. Entlastung des Vorstands**

Aufgrund des Berichts der Kassenprüfer stellt Kam. Berthold Leber den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Mit 26 Ja-Stimmen wird der Antrag angenommen.

## **8. Anträge**

Da aus formellen Gründen zwei Anträge auf Änderung der Satzung, die auf der JHV 2018 bereits angenommen wurden, beim Registergericht nicht umgesetzt werden konnten, war eine erneute Abstimmung erforderlich.

### Antrag Berthold Leber zu § 20 Nr. 1 der Satzung

Nach Satz 2 wird folgender neuer Satz 3 eingefügt:

***Er entscheidet nach interner Beratung der Vorstandsmitglieder mit Mehrheit.***

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

### Antrag Andrea Rellin zu §21 Nr. 2 der Satzung

Der Teil des ersten Satzes „jedoch nicht die Wahl des ersten Vorsitzenden, der bis auf Widerruf gewählt ist“ wird gestrichen. Der Satz lautet wie folgt:

***Die Neuwahl des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes findet alle zwei Jahre auf der Hauptversammlung statt. Der Vorstand ist einzeln und geheim zu wählen.***

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Weiterhin liegen zwei Anträge des Kam. Jürgen Lenz vor.

### Antrag 1

Die Anzahl der Arbeitsstunden für Ordentliche und Außerordentliche Mitglieder wird für das Jahr 2020 mit 20 Stunden festgelegt.

### Antrag 2

Der Ersatzbetrag für nicht geleistete Arbeitsstunden beträgt für das Jahr 2020 weiterhin 30 €

Beide Anträge werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

## **9. Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplans**

Der Kassenwart Rolf Boje stellt zunächst den Haushaltsplan 2019 dar, begründet sich ergebende finanzielle Abweichungen und splittet zum besseren Verständnis bestimmte Gesamtsummen auf. Trotz aller Belastungen hat der Verein ein gutes finanzielles Polster und kann dazu Rücklagen für die Absegelfeier 2022 ermöglichen.

Bei der Vorstellung des Haushaltsplans 2020 ergibt sich im Hinblick auf die Kosten für die Erneuerung des Slippstegs eine längere Diskussion bezüglich der Beantragung von Fördermitteln. Der 1. Vorsitzende Hilmar Vetter weist auf Mißverständnisse hin und stellt klar, dass, wenn die Voraussetzungen für die Beantragung von Fördermitteln erfüllt sind, dieser Antrag dann auch gestellt wird.

## **10. Clubangelegenheiten**

Kam. Regine Müller-Lenz weist daraufhin, dass im Saal unbedingt eine Grundreinigung durchgeführt werden muss. Helfer können sich nach der Sitzung bei ihr melden.

## **11. Sportliches**

Der Sportobmann weist noch einmal auf den bevorstehenden Klaus-Harte-Cup hin und bittet um rege Teilnahme an den SGST-Regatten. Weiterhin sollte darüber nachgedacht werden, ob die bisher an Mittwoch-Tagen durchgeführten Club-Regatten nicht auf den Freitag verlegt werden sollten, um so eine höhere Teilnahme zu ermöglichen.

Kam. Sandra Dosedal gibt bekannt, dass sie an einem in Berlin stattfindenden Europe-Treffen teilnehmen wird.

## **12. Verschiedenes**

Der Vorsitzende der SGST und des SCF, Ralf Waßmuth, hat bei der BVG den Antrag gestellt, dass der Bus X33 auch einen Halt an der BVG-Haltestelle (Wassersportclub) vorsieht.

Das Ehepaar Lüth vom YCT hatte bei Polizeidirektion 1 aufgrund der immer stärker werdenden Verkehrs auf der Bernauer Str. den Bau eines Fußgängerüberweges in Höhe der Bushaltestelle angefragt. Planungsstand jetzt ist der angekündigte Bau einer Mittelinsel.

Da sich keine weiteren Fragen ergeben schließt der 1. Vorsitzende Hilmar Vetter die Versammlung mit einem dreifachen „Gode-Wind“.

Hilmar Vetter  
1. Vorsitzender

Rolf Boje  
Kassenwart